

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ: BMGF-11001/0130-I/A/5/2017

Wien, am 12. Mai 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 12392/J des Abgeordneten Doppler und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 bis 5:

- *Wie viele Posten für Radioonkologen sind derzeit bundesweit unbesetzt? (aufgegliedert auf Bundesländer)*
- *Wie entwickelte sich diese Zahl seit 2007? (aufgegliedert nach Jahren und Bundesländern)*
- *Worin sehen Sie die Gründe für die im Artikel beschriebene Problematik des Mangels an Radioonkologen?*
- *Was unternehmen Sie dagegen?*
- *Sehen Sie die Notfallversorgung durch diesen Personalmangel gefährdet?*

Nach der Kompetenzverteilung der österreichischen Bundesverfassung fallen die Angelegenheiten der „Heil- und Pflegeanstalten“ in die Zuständigkeit des Bundes nur hinsichtlich der sog. Grundsatzgesetzgebung, die Ausführungsgesetzgebung und Vollziehung sind hingegen ausschließliche Landessache. Mangels Zuständigkeit liegen mir dazu keine Informationen vor.

Dr.ⁱⁿ Pamela Rendi-Wagner, MSc

